

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular unter Berücksichtigung der Ausfüllhinweise und Erläuterungen bis spätestens 12.11.2021 per E-Mail an Frau Kloth (anne.kloth@senweb.berlin.de) und Frau Gärtner (arlene.gaertner@senweb.berlin.de).

Projektideen zur Verwendung von Mitteln für besondere touristische Projekte 2022	
Angaben zum Projekt	
Projektname	Planung und Erstellung einer Spielskulptur auf dem Alexanderplatz als touristische Top Destination
Referat und Ansprechperson	Bezirksamt Mitte von Berlin; Andreas Richter (Bz8m Alex), Karl-Liebknecht-Str.11, Tel: 0162 206 32 31, E-mail: andreas.richter@ba-mitte.berlin.de
(mögliche) Projektpartner	relevante Akteur*innen werden in der Konzeption und Umsetzung miteinbezogen
Geplante Finanzierungsform (Zuwendung/Auftrag)	Auftrag
Bewirtschafternummer / Unterkonto	
Geplanter Projektzeitraum und benötigten Mittel (aufgeteilt auf die Haushaltsjahre)	01.03.2022 - 31.12.2022, 20.000 €
Art des Projektes (bezirkseigenes Projekt / bezirksübergreifendes Projekt)	bezirkseigenes Projekt
Kurzbeschreibung des Projektes	Ziel ist die Verbesserung der Aufenthaltsqualität auf dem Alexanderplatz. Das Projekt schafft die konzeptionellen Grundlagen für eine Verbesserung einer für Touristen unattraktiven Situation. Teilbereiche des Projektes sind voraussichtlich : Status Quo-Analyse: Quantitative und qualitative Analyse Designentwicklung: Ableitung und Ausarbeitung eines Designkonzeptes incl. Definition eines Qualitätszieles hinsichtlich der Sicherheit, Evaluierung und Abstimmung über umzusetzenden Designvorschläge Umsetzungskonzept: Erstellung eines technischen Feinkonzeptes (Visualisierung, Bauplan, Montage - und Wartungsplanes) ; Definition von Zuständigkeiten, Prioritäten und Zeithorizont Umsetzung: Ausschreibung und Realisierung des Montage- und Wartungsplanes für die Spielskulptur auf dem Alexanderplatz Wartung als Dienstleistung in den vorgeschriebenen Intervallen
Bitte erläutern Sie den Tourismusbezug des Projekts:	
Handlungsfeld(er) im Tourismuskonzept 2018+ oder im ReStart Papier	Die Entwicklung und Umsetzung einer Spielskulptur berührt folgende Handlungsfelder: 1. Kultur der Gastlichkeit pflegen und ausbauen - durch eine verbesserte Servicequalität auf einem sehr wichtigen öffentlichen Platz Berlins werden Gäste eingeladen an diesem Ort zu verweilen 2. Steigerung der Wertschöpfung - werden mehr Menschen (Berliner*innen und Tourist*innen) angelockt, wovon die Gastronomie und der Einzelhandel in der Umgebung profitiert 3. Der Alexanderplatz wird durch Einzelhandel dominiert - durch Freizeitmöglichkeiten wie die Spielskulptur wird die touristische Attraktivität gesteigert und tragen zu lebenswerten Orten innerhalb Berlins teil.
Handlungsfeld(er) im bezirklichen Tourismuskonzept	bezirkliches Tourismuskonzept für Mitte wird 2022 erstellt
a) Das Angebot wird von Tourist*innen genutzt oder b) Das Angebot zieht Tourist*innen an (Kampagnen) oder c) Das Projekt richtet sich an Berliner*innen und dient dazu die positiven Auswirkungen des Tourismus auf die Bevölkerung hervorzuheben/ die negativen Auswirkungen abzuwehren	a) Die Spielskulptur auf dem Alexanderplatz trägt zu dessen Image bei und ist damit von besonderer Bedeutung für die touristische Nutzung des Alexanderplatzes b) Das Angebot zieht Touristen an, da es sich um eine einzigartige Skulptur mit Zusatznutzen handelt c) Das Projekt richtet sich ebenso an Berliner Familien und hebt die positiven Auswirkungen des Tourismus hervor, indem Kinder aller Länder gemeinsam spielen und sich kennenlernen.
Bitte erläutern Sie die nachhaltige Wirkung des Projekts anhand mindestens einer der nebenstehenden Dimensionen:	
a) Das Projekt ist <u>sozial</u> nachhaltig b) Das Projekt ist <u>ökologisch</u> nachhaltig c) Das Projekt ist <u>ökonomisch</u> nachhaltig	a) ..es eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität und verbesserte soziale Interaktionsmöglichkeiten für alle Zielgruppen bietet b) Das Projekt ist ökologisch nachhaltig, da die Spielskulptur aus langlebigen Materialien gefertigt wird und Eltern Beförderungsennergie sparen, da sie nicht mehr zu Spielmöglichkeiten an anderen Orten fahren müssen, wenn sie ihre Kinder während eines gemeinsamen Einkaufstages betreuen wollen. c) Der Alexanderplatz ist in der Vergangenheit des Öfteren negativ in der Presse beschrieben worden. Nicht zuletzt durch schlechte Atmosphäre und dem fehlenden Angebot für Kinder auf dem Platz leidet das Shoppingvergnügen der Berliner*innen und Tourist*innen. Dies kann sich auf Dauer sich auf die Kundenfrequenz der am Platz ansässigen Unternehmen auswirken. Durch die Maßnahme wird die Anziehungskraft des Alexanderplatzes gesteigert. Indem das Shoppen wieder vermehrt Spaß macht, die Tourist*innen eine schöne Atmosphäre bekommen und der Platz an einer einzigartigen Spielskulptur zum Verweilen und Spielen einlädt. Dadurch kann die Anziehungskraft des Platzes eine Steigerung erfahren, welche dem Tourismus und dem Einzelhandel wirtschaftliches Wachstumspotential einbringen wird.
Bitte erläutern Sie, inwiefern Ihr Projekt darüberhinaus folgende Aspekte berücksichtigt:	
Das Projekt berücksichtigt Aspekte der <u>Barrierefreiheit</u>	Ja, da ebenerdig und mit Rücksicht auf alle Sicherheitsvorgaben errichtet wird
Das Projekt nutzt die Möglichkeiten der <u>Digitalisierung</u>	Ja. Zur Erstellung der einzigartigen Spielskulptur werden CAD Programme eingesetzt, die ein optimales Ergebnis sichern.